

Statistisches Landesamt  
des Freistaates  
Sachsen



# Statistische Berichte

## Schlachtungen, Milchanlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen

Dezember 2002

## Zeichenerklärung

|     |  |     |   |
|-----|--|-----|---|
| -   | Nichts vorhanden (genau Null)  | x   | Tabellenfach gesperrt,<br>weil Aussage nicht sinnvoll |
| 0   | Weniger als die Hälfte von 1 in<br>der letzten besetzten Stelle, jedoch<br>mehr als nichts | ( ) | Aussagewert ist eingeschränkt                         |
| ... | Angabe fällt später an   | p   | vorläufige Zahl                                       |
| /   | Zahlenwert nicht sicher genug  | r   | berichtigte Zahl                                      |
| .   | Zahlenwert unbekannt oder<br>geheim zu halten  | s   | geschätzte Zahl                                       |

Herausgeber:

### **Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen**

Macherstraße 63  
01917 Kamenz

Postfach 105  
01911 Kamenz

Telefon

Vermittlung 03578 33-0

Präsident/Sekretariat -1900

Auskunft -1913, -1914

Bibliothek -4352

Vertrieb -1534

Telefax -1999

Telefax -1921

Telefax -1598

Internet [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

E-Mail [WebMaster@statistik.sachsen.de](mailto:WebMaster@statistik.sachsen.de)

Informationsbüro Dresden

Rampische Str. 4  
01067 Dresden

Telefon 0351 483-3180

Telefax -3184

E-Mail [iPunkt@statistik.sachsen.de](mailto:iPunkt@statistik.sachsen.de)

© Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, Februarr 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Daten-träger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

## **Inhalt**

Seite

Rechtsgrundlagen 2

Erläuterungen 2

Ergebnisse 3

### **Tabellenteil**

1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Dezember 2002 5

2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Jahr 2002 5

3. Legehennenhaltung und Eiererzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr  
Hennenhaltungsplätzen nach Monaten 6

4. Legehennenhaltung und Eiererzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr  
Hennenhaltungsplätzen im November 2002 nach Haltungskapazität 6

5. Milcherzeugung und -verwendung nach Monaten 7

6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern 7

7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Kreisen 8

## **Rechtsgrundlagen**

Die Rechtsgrundlage bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21. August 2002 (BGBl. I S. 3322).

## **Erläuterungen**

### **Schlachtungen**

Die Dokumentation der Anzahl der geschlachteten Tiere, der Durchschnittsschlachtgewichte und der Gesamtschlachtmenge vereint zwei unterschiedliche Statistiken, die Schlachtungs- und die Schlachtgewichtstatistik. In der Schlachtungsstatistik werden monatlich die Meldungen der Tierärzte und Fleischkontrolleure über beschaute Schlachtungen - getrennt nach gewerblichen und Hausschlachtungen sowie nach Inlands- und Auslandstieren - ausgewertet. Die als genusstauglich beurteilten Tiere werden monatlich nach bestimmten Gruppierungen ausgewiesen. Mittels der von den Schlachthöfen gemeldeten Durchschnittsschlachtgewichte für die einzelnen Gruppierungen (Schlachtgewichtsstatistik) wird die Gesamtschlachtmenge für den Freistaat Sachsen berechnet. Wie bereits bei Schweinen, Kälbern und Schafen erfolgt seit dem 1. Januar 1995 auch bei Großrindern (Ochsen, Bullen, Färsen, Kühen) eine Umrechnung der nach der 4. Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 23. Juni 1994 erfassten Schlachtgewichte von Warm- in Kaltgewicht unter Verwendung des Faktors 0,98. Bei Kälbern erfolgt aufgrund gesetzlicher Regelungen der EU seit dem 1. Januar 1995 ein Abzug der Nieren, des Nierenfettes und der sonstigen bei Großrindern üblichen Fleisch- und Fettabschnitte von dem nach der 4. Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung vom 23. Juni 1994 erfassten Schlachtgewicht. Der Faktor beträgt 0,945. Bitte beachten Sie diese Änderungen bei Jahresvergleichen der Schlachtmengen und -gewichte in Sachsen. Im vorliegenden Bericht werden auch Schlachtmengen aus Hausschlachtungen bei Schweinen veröffentlicht. Hierbei wird das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht zu Grunde gelegt. Differenzen im Zahlenmaterial entstehen durch unabhängiges Runden.

### **Geflügel**

Die Ergebnisse der Legehennenhaltung und Eierzeugung enthalten Daten von Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen.

### **Milchstatistik**

Die Milchstatistik enthält Angaben über die von den Milchkuhhaltern des Freistaates Sachsen erzeugte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt), die an die Molkereien gelieferte Rohmilch (natürlicher Fettgehalt) und die durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat bei Verwendung der Milchkuhbestände zu Stichtagszählungen. Die Milchanlieferung an Molkereien wird entsprechend der Verordnung über Meldepflichten über Marktordnungswaren (Marktordnungswaren-Meldeverordnung) vom 24. November 1999 (BGBl. I S. 2286) durch die Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft nach Kreisen erfasst und enthält auch die Lieferungen an Molkereien in andere Bundesländer.

## Ergebnisse

### Schlachtungen und Fleischerzeugung

Im **Dezember 2002** wurden in Sachsen 45 528 Tiere geschlachtet, die eine Schlachtmenge von 4 758 Tonnen Fleisch erbrachten. Zum Vorjahresmonat ist das ein Anstieg um 138 Tonnen. Von der im Berichtsmonat erschlachteten Fleischmenge entfallen 78 Prozent auf Schweinefleisch und 19 Prozent auf Rindfleisch. Der Anteil an Kalb-, Schaf-, Ziegen- und Pferdefleisch liegt bei drei Prozent. Gut 91 Prozent der Gesamtschlachtmenge kamen aus gewerblichen Schlachtungen und neun Prozent aus Hausschlachtungen. Im Berichtszeitraum wurden 4 855 Hausschlachtungen durchgeführt. Gegenüber dem Vorjahr sind das 740 Tiere bzw. 13 Prozent weniger.

Insgesamt wurden im Berichtsmonat 3 217 **Rinder** geschlachtet. Daraus resultiert eine Rindfleischmenge von 925 Tonnen. Das ist ein Rückgang gegenüber dem Vorjahresmonat um 168 Tonnen (15 Prozent). Unter den geschlachteten Rindern waren 1 256 Bullen und Ochsen, 1 374 Kühe und 587 Färsen. Gewerblich wurden im Dezember 2 593 Rinder mit einer Schlachtmenge von 750 Tonnen geschlachtet. Das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht betrug bei Rindern 289 Kilogramm. Die Anzahl der Hausschlachtungen verringerte sich zum Vorjahr um 118 (16 Prozent) auf 624 Rinder.

Die Schlachtung von 695 **Kälbern** erbrachte eine Kalbfleischmenge von 47 Tonnen. Das ist ein Rückgang um 103 Kälber bzw. 13 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat.

Für die Erzeugung von 3 722 Tonnen **Schweinefleisch** wurden im Dezember 36 555 Schweine gewerblich und 2 274 Tiere hausgeschlachtet. Gegenüber dem Vorjahresmonat ist das ein Anstieg um 334 Tonnen (zehn Prozent). Die Schweine brachten ein durchschnittliches gewerbliches Schlachtgewicht von 96 Kilogramm auf die Waage. Unter den im Dezember 2002 geschlachteten Schweinen befanden sich 1 352 Spanferkel.

Außerdem wurden im Freistaat 53 Tonnen **Schaffleisch** durch die Schlachtung von 2 669 Schafen erzeugt. Im Vergleich zum Dezember 2001 sind das 18 Tonnen Fleisch (25 Prozent) weniger. Unter den im Dezember 2002 geschlachteten Schafen befanden sich 1 729 Hausschlachtungen.

Weiterhin wurden im Berichtsmonat 91 **Ziegen** und 27 **Pferde** geschlachtet, die neun Tonnen Fleisch erbrachten.

Im **Jahr 2002** wurden in Sachsen insgesamt 552 040 Tiere geschlachtet, die eine Schlachtmenge von 60 033 Tonnen Fleisch erbrachten. Diese teilen sich in 482 776 Schweine-, 43 452 Rinder-, 5 176 Kälber-, 19 295 Schaf-, 837 Ziegen- und 504 Pferdeschlachtungen auf. Das sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 16 811 Tiere bzw. 1 901 Tonnen Fleisch (drei Prozent) weniger. 2002 ist bei allen Tierarten ein Rückgang zu verzeichnen. Die erschlachtete Fleischmenge ist zugleich die niedrigste, seit diese Statistik im Statistischen Landesamt geführt wird. Rund 94 Prozent der Gesamtschlachtmenge kommt aus gewerblichen und sechs Prozent aus Hausschlachtungen.

Die Produktion von **Rindfleisch** verringerte sich gegenüber 2001 um 1 037 auf 12 845 Tonnen (sieben Prozent). Dafür wurden 43 452 Rinder geschlachtet. Das sind 2 580 Rinder weniger als im Vorjahr. Zur Gesamtschlachtmenge von 12 845 Tonnen trugen Kühe 6 075, Bullen 5 247, Färsen 1 347 und Ochsen 176 Tonnen bei. Die Zahl der geschlachteten Bullen und Ochsen war mit 16 187 abgerechneten Tieren um 2 932 Stück (15 Prozent) niedriger als 2002. Auch bei Färsen wurden mit 5 390 Schlachtungen 568 Tiere weniger als im Vorjahr geschlachtet. Demgegenüber ist bei Kuhschlachtungen ein Anstieg zu verzeichnen. Wurden 2001 noch 20 955 Kühe geschlachtet, so erhöhte sich deren Zahl um 920 (vier Prozent) auf 21 875 Kühe. Der Anteil der Kühe an den Rinderschlachtungen stieg von 46 auf nunmehr 50 Prozent. Bei Kühen erhöhte sich das durchschnittliche Schlachtgewicht gegenüber dem Vorjahr um drei auf 278 Kilogramm. Die Schlachtkörper der Bullen und Ochsen brachten im Jahresverlauf durchschnittlich 335 Kilogramm auf die Waage. Das sind rund zehn Kilogramm weniger als im Vorjahr.

Im Jahr 2002 wurden 5 441 Rinder **hausgeschlachtet**. Das sind 13 Prozent aller Rinderschlachtungen. Diese teilen sich in 2 715 Bullen und Ochsen, 2 291 Färsen und 435 Kühe auf. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Rückgang um 1 017 Tiere bzw. 350 Tonnen (18 Prozent).

**Die Kälberschlachtungen** verringerten sich 2002 im Vorjahresvergleich um 841 auf 5 176 Tiere. Diese brachten eine Fleischmenge von 313 Tonnen. Das sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 82 Tonnen Fleisch (21 Prozent) weniger. Unter den geschlachteten Kälbern waren 1 626 Hausschlachtungen. Zum Vorjahr ist das ein Rückgang um 863 Tiere bzw. 69 Tonnen.

Mit insgesamt 482 776 **Schweineschlachtungen** wurden im Berichtszeitraum die wenigsten Schweine seit Führung dieser Statistik (1991) geschlachtet. Zum Vorjahr sind das 9 063 Tiere weniger. Die gewerblich erzeugte Schweinefleischmenge bildet mit 74 Prozent den Hauptanteil der Fleischerzeugung im Freistaat. Dafür wurden 2002 in Sachsen 463 753 Schweine geschlachtet. Die aus den gewerblichen Schlachtungen erbrachte Schweinefleischmenge war mit 44 501 Tonnen um 595 Tonnen (ein Prozent) niedriger als 2001. Das durchschnittliche gewerbliche Schlachtgewicht entsprach dem Vorjahreswert von rund 96 Kilogramm. 2002 wurden 19 023 Tiere hausgeschlachtet (2001: 19 050).

Für die Erzeugung von 390 Tonnen **Schaffleisch** wurden 2002 im Freistaat Sachsen 19 295 Schafe geschlachtet. Das sind gegenüber dem Vorjahr 3 915 Schlachtungen (17 Prozent) bzw. 151 Tonnen weniger. Die Hausschlachtungen verringerten sich um 2 842 auf 10 493 Tiere. Somit wurden 54 Prozent aller Schafe hausgeschlachtet.

Weiterhin erbrachte im Berichtsjahr die Schlachtung von 837 **Ziegen** und 504 **Pferden** eine Fleischmenge von 148 Tonnen. Das sind gegenüber dem Vorjahr 51 Tonnen (26 Prozent) weniger.

### Eiererzeugung

In den Betrieben mit mehr als 3 000 Hennenhaltungsplätzen wurden im **November 2002** insgesamt 84,5 Millionen Hühnereier erzeugt. Im Vergleich zum November 2001 ist das ein Anstieg um 2,2 Millionen Eier. Die Legeleistung je Henne betrug im Berichtsmonat 25 Eier.

Am **1. Dezember 2002** verfügten die Unternehmen über 3,9 Millionen Hennenhaltungsplätze, die mit 3,3 Millionen Legehennen zu 85 Prozent ausgelastet waren. Gegenüber dem Vorjahresmonat sind das 124 014 Legehennen (vier Prozent) weniger.

Von **Januar bis November 2002** wurden im Freistaat Sachsen 934,1 Millionen Eier erzeugt. Das entspricht einer Legeleistung von 274 Eiern je Henne in diesem Zeitabschnitt. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Anstieg um 16,3 Millionen Eier (zwei Prozent).

### Rohmilchanlieferung

Die an Molkereien gelieferte **Rohmilchmenge** betrug im November 116 664 Tonnen. Damit lag die Rohmilchanlieferung um 1 456 Tonnen über dem Vorjahresmonat. Die Gesamterzeugung von 119 939 Tonnen entsprach einer monatlichen Milchleistung von 575 Kilogramm je Kuh, zwölf Kilogramm mehr als im Vorjahr. Gegenüber dem Vorjahresmonat erhöhte sich die Gesamterzeugung um 1 193 Tonnen. 97 Prozent der Milch wurden an Molkereien und Händler geliefert und drei Prozent verfüttert. Die höchste Milchleistung im November 2002 wiesen die Landkreise Leipziger Land mit 641, Chemnitzer Land mit 636 und Döbeln mit 632 Kilogramm je Kuh aus.

Von **Januar bis November 2002** betrug die Milcherzeugung in Sachsen 1 397 939 Tonnen. Das sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum 243 Tonnen weniger. Dies ergibt eine Milchleistung von 6 716 Kilogramm je Kuh im Berichtszeitraum. Zum Vorjahreszeitraum sind das 87 Kilogramm mehr. Rund 90 Prozent der an Molkereien gelieferten Milch wurden auch in sächsischen Betrieben verarbeitet. Jeweils knapp fünf Prozent verkauften die sächsischen Milchproduzenten an Molkereien in Sachsen-Anhalt und Bayern. Weiterhin wurde ein geringer Teil der in Sachsen erzeugten Milch nach Brandenburg und Thüringen geliefert.

## 1. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Dezember 2002<sup>1)</sup>

| Merkmal                                     | Ochsen u.<br>Bullen | Kühe         | Färsen <sup>2)</sup> | Rinder<br>gesamt <sup>3)</sup> | Kälber <sup>4)</sup> | Schweine      | Schafe       |
|---|---------------------|--------------|----------------------|--------------------------------|----------------------|---------------|--------------|
| <b>Gewerbliche Schlachtungen</b>            |                     |              |                      |                                |                      |               |              |
| Anzahl der geschlachteten Tiere             |                     |              |                      |                                |                      |               |              |
| Regierungsbezirk Chemnitz                   | 584                 | 1 131        | 160                  | 1 875                          | 243                  | 27 082        | 556          |
| Regierungsbezirk Dresden                    | 268                 | 65           | 135                  | 468                            | 241                  | 4 538         | 303          |
| Regierungsbezirk Leipzig                    | 100                 | 117          | 33                   | 250                            | 35                   | 4 935         | 81           |
| <b>Sachsen</b>                              | <b>952</b>          | <b>1 313</b> | <b>328</b>           | <b>2 593</b>                   | <b>519</b>           | <b>36 555</b> | <b>940</b>   |
| Veränderungen in %<br>zum Vormonat          | -33,8               | -27,5        | -18,0                | -28,9                          | 80,2                 | -7,9          | -48,1        |
| zum Vorjahr                                 | -7,8                | -15,6        | -3,8                 | -11,4                          | 4,2                  | 11,3          | -3,2         |
| Durchschnittliches<br>Schlachtgewicht in kg | 321                 | 279          | 238                  | 289                            | 68                   | 96            | 20           |
| Schlachtmenge in t                          | 306                 | 366          | 78                   | 750                            | 35                   | 3 505         | 19           |
| Veränderungen in %<br>zum Vormonat          | -36,2               | -27,8        | -22,7                | -31,1                          | 89,5                 | -9,9          | -43,1        |
| zum Vorjahr                                 | -11,8               | -16,3        | -12,4                | -14,1                          | -1,1                 | 11,3          | -18,7        |
| <b>Hausschlachtungen</b>                    |                     |              |                      |                                |                      |               |              |
| Anzahl der geschlachteten Tiere             |                     |              |                      |                                |                      |               |              |
| Regierungsbezirk Chemnitz                   | 155                 | 22           | 112                  | 289                            | 56                   | 683           | 1 236        |
| Regierungsbezirk Dresden                    | 80                  | 25           | 93                   | 198                            | 88                   | 695           | 331          |
| Regierungsbezirk Leipzig                    | 69                  | 14           | 54                   | 137                            | 32                   | 896           | 162          |
| <b>Sachsen</b>                              | <b>304</b>          | <b>61</b>    | <b>259</b>           | <b>624</b>                     | <b>176</b>           | <b>2 274</b>  | <b>1 729</b> |
| Veränderungen in %<br>zum Vormonat          | -28,0               | -6,2         | -32,7                | -28,4                          | 8,6                  | -34,8         | -45,4        |
| zum Vorjahr                                 | -12,4               | 27,1         | -25,4                | -15,9                          | -41,3                | -8,7          | -14,1        |
| Schlachtmenge in t                          | 97                  | 17           | 62                   | 176                            | 12                   | 218           | 35           |

## 2. Schlachttaugliche Tiere und Schlachtmenge im Jahr 2002<sup>1)</sup>

| Merkmal                           | Ochsen u.<br>Bullen | Kühe          | Färsen <sup>2)</sup> | Rinder<br>gesamt <sup>3)</sup> | Kälber <sup>4)</sup> | Schweine       | Schafe        |
|-----------------------------------|---------------------|---------------|----------------------|--------------------------------|----------------------|----------------|---------------|
| <b>Schlachtungen insgesamt</b>    |                     |               |                      |                                |                      |                |               |
| Anzahl der geschlachteten Tiere   |                     |               |                      |                                |                      |                |               |
| Regierungsbezirk Chemnitz         | 10 411              | 18 685        | 2 626                | 31 722                         | 2 729                | 354 445        | 12 403        |
| Regierungsbezirk Dresden          | 3 809               | 848           | 1 840                | 6 497                          | 1 975                | 61 751         | 5 072         |
| Regierungsbezirk Leipzig          | 1 967               | 2 342         | 924                  | 5 233                          | 472                  | 66 580         | 1 820         |
| <b>Sachsen</b>                    | <b>16 187</b>       | <b>21 875</b> | <b>5 390</b>         | <b>43 452</b>                  | <b>5 176</b>         | <b>482 776</b> | <b>19 295</b> |
| Veränderungen in %<br>zum Vorjahr | -15,3               | 4,4           | -9,5                 | -5,6                           | -14,0                | -1,8           | -16,9         |
| Schlachtmenge in t                | 5 423               | 6 075         | 1 347                | 12 845                         | 313                  | 46 337         | 390           |
| Veränderungen in %<br>zum Vorjahr | -17,8               | 5,7           | -12,4                | -7,5                           | -20,8                | -1,2           | -28,0         |

1) Vorläufige Ergebnisse

2) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben

3) Ohne Kälber

4) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind

### 3. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen nach Monaten<sup>1)</sup>

| Zeitraum                | Betriebe               | Hennen-<br>haltungs-<br>plätze | Legehennen <sup>2)</sup><br>am 1. des<br>Berichtsmonats | Auslastung<br>der Hal-<br>tungsplätze | Erzeugte<br>Eier <sup>3)</sup> | Legeleistung<br>Eier je<br>Henne |
|-------------------------|------------------------|--------------------------------|---|---------------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|
|                         |                        | Anzahl                         |   | %                                     | Stück                          |                                  |
| Januar 2002             | 28                     | 3 883 892                      | 3 308 460   | 85,2                                  | 86 631 047                     | 25,9                             |
| Februar 2002            | 28                     | 3 883 892                      | 3 376 703   | 86,9                                  | 79 085 501                     | 23,6                             |
| März 2002               | 28                     | 3 892 892                      | 3 335 270   | 85,7                                  | 84 668 021                     | 25,2                             |
| April 2002              | 28                     | 3 892 892                      | 3 379 882   | 86,8                                  | 87 613 550                     | 25,1                             |
| Mai 2002                | 28                     | 3 901 392                      | 3 601 952   | 92,3                                  | 89 881 077                     | 25,6                             |
| Juni 2002               | 28                     | 3 901 392                      | 3 431 705   | 88,0                                  | 84 185 668                     | 24,8                             |
| <b>1. Halbjahr 2002</b> | <b>28<sup>4)</sup></b> | <b>3 892 725<sup>4)</sup></b>  | <b>3 405 662<sup>4)</sup></b>                           | <b>87,5</b>                           | <b>512 064 864</b>             | <b>150,4</b>                     |
| Juli 2002               | 28                     | 3 901 392                      | 3 357 358   | 86,1                                  | 85 482 229                     | 25,4                             |
| August 2002             | 28                     | 3 901 392                      | 3 382 712   | 86,7                                  | 86 334 336                     | 26,3                             |
| September 2002          | 28                     | 3 901 392                      | 3 181 605   | 81,6                                  | 82 602 079                     | 23,7                             |
| Oktober 2002            | 28                     | 3 901 392                      | 3 789 419   | 97,1                                  | 83 195 674                     | 23,4                             |
| November 2002           | 28                     | 3 906 748                      | 3 320 573   | 85,0                                  | 84 456 315                     | 25,4                             |
| Dezember 2002           | 28                     | 3 904 648                      | 3 329 149   | 85,3                                  | ...                            | ...                              |

### 4. Legehennenhaltung und Eierzeugung in Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen im November 2002 nach Haltungskapazität<sup>1)</sup>

| Haltungs-<br>kapazität<br>von ... bis ... unter | Betriebe  | Hennen-<br>haltungs-<br>plätze | Legehennen <sup>2)</sup><br>am 1. des<br>Berichtsmonats | Auslastung<br>der Hal-<br>tungsplätze | Erzeugte<br>Eier <sup>3)</sup> | Legeleistung<br>Eier je<br>Henne |
|---|-----------|--------------------------------|---|---------------------------------------|--------------------------------|----------------------------------|
|   |           | Anzahl                         |   | %                                     | Stück                          |                                  |
| 3 000 - 10 000                                  | 6         | 42 506                         | 39 558  | 93,1                                  | 601 688                        | 18,8                             |
| 10 000 - 100 000                                | 15        | 483 180                        | 393 257   | 81,4                                  | 8 421 502                      | 20,8                             |
| 100 000 und mehr                                | 7         | 3 381 062                      | 2 887 758   | 85,4                                  | 75 433 125                     | 26,1                             |
| <b>Insgesamt</b>                                | <b>28</b> | <b>3 906 748</b>               | <b>3 320 573</b>  | <b>85,0</b>                           | <b>84 456 315</b>              | <b>25,4</b>                      |

1) Vorläufige Ergebnisse

2) Einschließlich legereifer Junghennen und Legehennen in der Mauser

3) Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

4) Halbjahresdurchschnitt



## 5. Milcherzeugung und -verwendung nach Monaten<sup>1)</sup>

| Zeitraum                 | Milcherzeugung insgesamt | Davon                                  |                   |                     | Milchleistung je Kuh |                  |
|--------------------------|--------------------------|--|-------------------|---------------------|----------------------|------------------|
|                          |                          | an Molke-reien geliefert <sup>2)</sup> | verfütterte Milch | sonstige Verwendung | im Berichts-zeitraum | je Kalen-der-tag |
|                          |                          | t                                      |                   |                     | kg                   |                  |
| Januar 2002              | 127 085                  | 123 235                                | 3 698             | 152                 | 611                  | 19,7             |
| Februar 2002             | 118 383                  | 114 796                                | 3 445             | 142                 | 570                  | 20,3             |
| März 2002                | 132 710                  | 128 689                                | 3 862             | 159                 | 638                  | 20,6             |
| <b>I. Quartal 2002</b>   | <b>378 178</b>           | <b>366 720</b>                         | <b>11 005</b>     | <b>453</b>          | <b>1 819</b>         | <b>20,2</b>      |
| April 2002               | 130 282                  | 126 335                                | 3 791             | 156                 | 627                  | 20,9             |
| Mai 2002                 | 136 114                  | 131 990                                | 3 961             | 163                 | 655                  | 21,1             |
| Juni 2002                | 128 733                  | 124 832                                | 3 746             | 155                 | 619                  | 20,6             |
| <b>II. Quartal 2002</b>  | <b>395 129</b>           | <b>383 157</b>                         | <b>11 498</b>     | <b>474</b>          | <b>1 901</b>         | <b>20,9</b>      |
| <b>1. Halbjahr 2002</b>  | <b>773 307</b>           | <b>749 877</b>                         | <b>22 503</b>     | <b>927</b>          | <b>3 720</b>         | <b>20,6</b>      |
| Juli 2002                | 132 100                  | 128 494                                | 3 487             | 119                 | 634                  | 20,4             |
| August 2002              | 126 556                  | 123 101                                | 3 341             | 114                 | 607                  | 19,6             |
| September 2002           | 121 551                  | 118 233                                | 3 209             | 109                 | 583                  | 19,4             |
| <b>III. Quartal 2002</b> | <b>380 207</b>           | <b>369 828</b>                         | <b>10 037</b>     | <b>342</b>          | <b>1 824</b>         | <b>19,8</b>      |
| Oktober 2002             | 124 486                  | 121 088                                | 3 286             | 112                 | 597                  | 19,3             |
| November 2002            | 119 939                  | 116 664                                | 3 167             | 108                 | 575                  | 19,2             |

## 6. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Ländern<sup>2)</sup>

| Bundesland       | August 2002 <sup>1)</sup> | September 2002 <sup>1)</sup> | Oktober 2002 <sup>1)</sup> | November 2002 <sup>1)</sup> | 1.1. - 30.11. 2002 <sup>1)</sup> | 1.1. - 30.11. 2001 |
|------------------|---------------------------|------------------------------|----------------------------|-----------------------------|----------------------------------|--------------------|
|                  | t                         |                              |                            |                             |                                  |                    |
| Bayern           | 5 117                     | 5 004                        | 5 001                      | 4 867                       | 55 711                           | 61 435             |
| Brandenburg      | 1 188                     | 1 136                        | 1 165                      | 1 091                       | 12 716                           | 4 446              |
| Sachsen          | 110 088                   | 105 589                      | 108 233                    | 104 254                     | 1 215 152                        | 1 217 879          |
| Sachsen-Anhalt   | 6 544                     | 6 344                        | 6 531                      | 6 329                       | 72 489                           | 70 392             |
| Thüringen        | 164                       | 160                          | 158                        | 123                         | 1 389                            | 1 434              |
| <b>Insgesamt</b> | <b>123 101</b>            | <b>118 233</b>               | <b>121 088</b>             | <b>116 664</b>              | <b>1 357 457</b>                 | <b>1 355 586</b>   |

1) Vorläufige Ergebnisse

2) Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft

## 7. Lieferung von Rohmilch an Molkereien nach Kreisen<sup>1)</sup>

| Kreis<br>Regierungsbezirk<br>Land      | I. Quartal<br>2002 | II. Quartal<br>2002 | III. Quartal<br>2002 | Oktober<br>2002 | November<br>2002 |
|--|--------------------|---------------------|----------------------|-----------------|------------------|
|  | t                  |                     |                      |                 |                  |
| Annaberg                               | 8 792              | 8 955               | 8 600                | 2 724           | 2 680            |
| Chemnitzer Land                        | 17 032             | 17 583              | 17 458               | 5 555           | 5 384            |
| Freiberg                               | 31 742             | 33 024              | 32 184               | 10 575          | 10 272           |
| Vogtlandkreis                          | 28 428             | 29 379              | 28 786               | 9 391           | 9 145            |
| Mittlerer Erzgebirgskreis              | 15 440             | 16 355              | 16 195               | 5 143           | 5 025            |
| Mittweida                              | 24 563             | 25 811              | 24 942               | 9 079           | 7 833            |
| Stollberg                              | 11 339             | 11 652              | 11 002               | 3 603           | 3 496            |
| Aue-Schwarzenberg                      | 5 708              | 5 970               | 5 520                | 1 762           | 1 740            |
| Zwickauer Land                         | 18 288             | 19 114              | 18 090               | 5 849           | 5 762            |
| <b>Regierungsbezirk Chemnitz</b>       | <b>161 332</b>     | <b>167 843</b>      | <b>162 777</b>       | <b>53 681</b>   | <b>51 337</b>    |
| Bautzen                                | 21 179             | 21 841              | 21 022               | 6 905           | 6 650            |
| Meißen                                 | 9 456              | 10 460              | 10 342               | 3 368           | 3 260            |
| Niederschlesischer<br>Oberlausitzkreis | 15 345             | 16 741              | 16 369               | 5 292           | 5 065            |
| Riesa-Großenhain                       | 13 974             | 14 838              | 14 109               | 4 696           | 4 559            |
| Löbau-Zittau                           | 22 061             | 22 398              | 21 598               | 7 146           | 6 898            |
| Sächsische Schweiz                     | 16 137             | 16 818              | 15 922               | 5 121           | 5 001            |
| Weißeritzkreis                         | 19 694             | 19 979              | 19 307               | 6 209           | 6 089            |
| Kamenz                                 | 16 574             | 17 627              | 16 739               | 5 417           | 5 254            |
| <b>Regierungsbezirk Dresden</b>        | <b>134 420</b>     | <b>140 702</b>      | <b>135 408</b>       | <b>44 154</b>   | <b>42 776</b>    |
| Delitzsch                              | 9 918              | 10 178              | 9 945                | 3 220           | 3 165            |
| Döbeln                                 | 11 272             | 11 612              | 11 112               | 3 647           | 3 513            |
| Leipziger Land                         | 17 218             | 18 109              | 17 175               | 5 479           | 5 315            |
| Muldentalkreis                         | 14 079             | 14 953              | 14 225               | 4 559           | 4 441            |
| Torgau-Oschatz                         | 18 481             | 19 760              | 19 186               | 6 348           | 6 117            |
| <b>Regierungsbezirk Leipzig</b>        | <b>70 968</b>      | <b>74 612</b>       | <b>71 643</b>        | <b>23 253</b>   | <b>22 551</b>    |
| <b>Sachsen</b>                         | <b>366 720</b>     | <b>383 157</b>      | <b>369 828</b>       | <b>121 088</b>  | <b>116 664</b>   |

1) Quelle: Sächsische Landesanstalt für Landwirtschaft - Vorläufige Ergebnisse

## Neuerscheinungen des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen:

| Kennziffer  | Titel/Kurztitel   | Stand<br>Periodizität | Preis<br>€ |
|-------------|---|-----------------------|------------|
| B VI 8      | Strafvollzug im Freistaat Sachsen - Bestand und Bewegung in den Justizvollzugsanstalten   | 2002 - j              | 8,50       |
| C III 4     | Viehbestände in den landwirtschaftlichen Betrieben im Freistaat Sachsen<br>Integrierte Erhebung in der Landwirtschaft - Endgültige Ergebnisse | 2002 - 2j             | 2,00       |
| C IV 5      | Weinbestände im Freistaat Sachsen   | 2002 - j              | 3,50       |
| E I 6       | Investitionen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe im Freistaat Sachsen  | 2001 - j              | 9,10       |
| E III 2     | Baugewerbe im Freistaat Sachsen<br>Ergebnisse der Jährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe  | 2002- j               | 6,50       |
| H I 5       | Straßenverkehrsunfälle von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Alter<br>von 15 bis unter 25 Jahren im Freistaat Sachsen                    | 2001                  | 9,80       |
| J I 1       | Dienstleistungen im Freistaat Sachsen   | 2000 - j              | 7,70       |
| K V 1       | Jugendhilfe im Freistaat Sachsen - Erzieherische Hilfen   | 2001 - j              | 3,00       |
| Q II 9      | Behandlung und Beseitigung von Abfällen in betriebseigenen Anlagen im Freistaat Sachsen   | 2000 - j              | 6,00       |
| Verzeichnis | Allgemein bildende Schulen des Freistaates Sachsen  | 2002 -j               | 12,50      |
| Verzeichnis | Berufsbildende Schulen des Freistaates Sachsen  | 2002 - j              | 8,00       |
| Verzeichnis | Berufe an berufsbildenden Schulen des Freistaates Sachsen   | 2002 - j              | 12,50      |

### Monatlich erscheinen:

|         |   |           |      |
|---------|---|-----------|------|
| C III 2 | Schlachtungen, Milchlieferung und Geflügelhaltung im Freistaat Sachsen                | 01/03 - m | 1,50 |
| E I 1   | Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe im Freistaat Sachsen                               | 12/02 - m | 7,50 |
| E II 1  | Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) | 12/02 - m | 5,00 |
| G IV 1  | Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen   | 12/02 - m | 5,50 |
| H I 1   | Straßenverkehrsunfälle im Freistaat Sachsen   | 11/02 - m | 6,00 |
| M I 2   | Preisindex für die Lebenshaltung im Freistaat Sachsen                                 | 01/03 - m | 5,50 |
| Z I 1   | Konjunkturbericht für den Freistaat Sachsen   | 10/02 - m | 5,00 |

### Vierteljährlich erscheinen:

|         |   |              |      |
|---------|---|--------------|------|
| A I 1   | Bevölkerungsstand des Freistaates Sachsen nach Kreisen  | 3/02 - vj    | 1,50 |
| A II 1  | Eheschließungen, Geborene und Gestorbene im Freistaat Sachsen   | 3/02 - vj    | 2,00 |
| A III 1 | Räumliche Bevölkerungsbewegung im Freistaat Sachsen   | 2/02 - vj    | 6,00 |
| A VI 5  | Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im Freistaat Sachsen  | 4/01 - vj    | 7,10 |
| D I 1   | Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen im Freistaat Sachsen  | 3/02 - vj    | 2,50 |
| D III 1 | Insolvenzverfahren im Freistaat Sachsen   | 3/02 - vj    | 4,00 |
| E III 1 | Baugewerbe im Freistaat Sachsen (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe)  | 3/02 - vj    | 1,50 |
| E IV 1  | Ausgewählte Daten zur Energiewirtschaft im Freistaat Sachsen  | 3, 4/01 - vj | 3,00 |
| E V 1   | Beschäftigte und Umsatz im Handwerk des Freistaates Sachsen   | 2/02 - vj    | 6,00 |
| F II 1  | Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Freistaat Sachsen   | 3/02 - vj    | 2,50 |
| G III 1 | Außenhandel des Freistaates Sachsen   | 3/02 - vj    | 2,50 |
| L II 2  | Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen Kommunalhaushalte des Freistaates Sachsen   | 3/02 - vj    | 7,50 |
| M I 4   | Preisindizes für Bauwerke im Freistaat Sachsen  | 4/02 - vj    | 3,00 |
| N I 1   | Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kreditinstituten<br>und Versicherungsgewerbe im Freistaat Sachsen | 4/02 - vj    | 9,00 |

|              |    |                 |       |              |    |              |
|--------------|----|-----------------|-------|--------------|----|--------------|
| Abkürzungen: | m  | monatlich       | hj    | halbjährlich | 2j | alle 2 Jahre |
|              | j  | jährlich        | 10/01 | Monat        | 3j | alle 3 Jahre |
|              | vj | vierteljährlich | 4/01  | Quartal      | fw | fallweise    |